

# Rundschreiben Nr. 5 – 02.1985

Heilbronn, Feb. 1985

Rundschreiben Nr. 5  
Heilbronn, Febr. 1985  
Helmut Müller

## 2. Zuckmantler Treffen

in Nürnberg-Eibach vom 14. bis 16. Juni 1985



Liebe Zuckmantler Landsleute und  
Freunde aus Deutschland, Kanada,  
Österreich, USA und anderen Ländern.

Es ist als sei es erst gestern gewesen, das  
1. Zuckmantler Treffen, bei dem viele von Euch  
nach langen Jahren ein Wiedersehen feierten  
mit dem Nachbarn, dem Freund oder dem  
Schulkameraden. Wir hatten uns alle ver-  
ändert, wie behutsam, innerlich gerührt  
tasteten wir uns daher in die Vergangenheit  
zurück, um den Faden dort zu knüpfen,  
wo er vor über 35 Jahren gerissen war.

Und dann hatten wir uns viel zu erzählen  
und zu fragen. So vergingen zwei Tage des  
Beisammenseins wie im Flug, und die einstigen  
Nachbarn, für zwei Tage wieder eine große Ge-  
meinschaft, nahmen Abschied.

Doch die meisten traten den Heimweg in der Hoffnung an, sich irgendwann  
wieder zu treffen; denn viele Fragen und viele Antworten waren noch  
offen geblieben. "Man sähe es weder beim zweiten Zuckmantler  
Treffen, Hät half as!" so verhält es im Straßengetöse,  
und der Alltag begann von neuem.

Weil es so schön war, aber auch weil unsere Zuckmantler Lands-  
leute und Freunde, - so weit sie voneinander getrennt sein mögen -  
immer wieder zur großen Gemeinschaft zurückfinden sollten, hat  
der Arbeitskreis bei der Besprechung im Januar beschlossen,  
das 2. Zuckmantler Treffen vom 14. bis 16. Juni 1985 in  
Nürnberg-Eibach zu organisieren.

Wir laden somit alle, die sich dieser Gemeinschaft  
zugehörig fühlen, herzlich ein und bitten gleichzeitig  
um Eure Unterstützung.

für den Arbeitskreis  
Dke Helmut Müller

**Liebe Landsleute und Freunde !**

Als Anhang zur Einladung zum 2. Zuckmantler Treffen möchten wir Ihnen noch folgendes

mitteilen:

1. Voraussichtliches Programm:

Freitag, 14. Juni 1985 Anreise, Einquartierung, ab 16.00 Uhr zwangsloses Beisammensein in der Sportgaststätte des TV Eibach, Hopfengartenweg 66, kleiner Saal.

Samstag, 15. Juni 1985 ab 9.00 Uhr Mehrzweckhalle des TV Eibach. Begrüßung, Mittagessen, Vorträge, Dia u.a.m., Kaffee, Abendessen, Tanz

Sonntag, 16. Juni 1985 Festgottesdienst 10.30 Uhr, Mittagessen, Abschluss

2. Einquartierungen:

Es wird empfohlen, sich rechtzeitig Quartier zu besorgen über das Verkehrsamt Nürnberg, Tel. 0911- 23360 oder in Ausnahmefällen über Frieda Kramer, Tel. 0911-xxxx.

Folgende Gaststätten in Eibach haben Übernachtungsmöglichkeiten:

-Zeitenwende Tel. 0911-634844

-Pizzeria San-Remo Tel. 0911-634685

-Pension Eberlein Tel. 0911-632821

-Hotel Garni Tel. 0911-633337

3. Programmgestaltung:

Bitte helfen Sie mit bei der Programmgestaltung indem Sie Anekdoten, lustige Begebenheiten, Redewendungen, Spitznamen u.a.m. während des Treffens selber vortragen oder Material zusenden an: H.Müller, Hohenloherstr. 40/2, 71 Heilbronn. Auch alte Fotos sind gefragt. Alles Material wird zurückerstattet.

4. Trachten:

Bitte besorgt Euch Trachten für den Kirchgang, aber auch für eine Polonaise die wir als Trachtenzug veranstalten wollen.

5. Ausstellungsgegenstände

Wir bitten um Ausstellungsgegenstände wie: Trachten, Kirchentracht/Pelz, Wandbehänge, Bilder, Ahnentafeln, alte Schriftstücke, Gegenstände aus Küche, Stube, Hof. Bitte zusenden an: Elisabeth Theil, Alte Str. 15 b, 85 Nürnberg- Eibach od. mitbringen und am Freitag abgeben. 6. Spenden :

Die Vorbereitungen, organisatorische Probleme, sammeln von Dokumentationen aber auch für Heimathilfe, entstehen Unkosten, daher werden Spenden gerne angenommen.

( Spenden sind nicht als Eintritt zu werten Spenden bitte zu überweisen an: Maria Funtsch, "Zuckmantler Treffen ", Kto. Nr. 1 904 590 , BLZ 760 501 01 , Stadtparkasse

Nürnberg

7. Gründung der 5.Zuckmantler Nachbarschaft

Aus gegebenem Anlaß ist es notwendig uns in einer Nachbarschaft oder Heimatortsgemeinschaft zusammenzuschließen. Die Verantwortlichen sollten beim Treffen gewählt werden. Bitte denkt darüber nach.

H. Müller